	Objekt: Wäschepresse "Frauenlob" Museum: Heimatmuseum Pfarrscheuer Westerheimerstraße 5 72587 Römerstein-Donnstetten 07382/384 u. 677 info@roemerstein.de Inventarnummer: o. Inv.

Beschreibung

Die mechanische Wäschepresse "Frauenlob" kam auf einem Bauernhof in Donnstetten zum Einsatz, bis sie in den 1960er Jahren durch eine elektrische Wäscheschleuder ersetzt wurde. Bei diesem Modell wird der Presskorb von oben mit der nassen Wäsche befüllt und mit einem Holzdeckel, dem Pressstempel verschlossen. Durch Drehung der Spindel wird dann die Wäsche trocken gepresst. Das Wasser läuft an der Vorderseite ab und kann in einem Eimer gesammelt werden. Zur Stabilisierung des Geräts beim Pressvorgang dient das Holzgitter, auf das man sich beim Drehen der Spindel stellt.
Der außergewöhnlich gute Zustand der Presse lässt vermuten, dass das Gerät wenig genutzt bzw. bald durch eine moderner Schleuder ersetzt wurde.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Holz
Maße:	H 94 cm; B 46,5 cm; T 95 cm (Spindel wie Foto, ausgeklappte Standfläche)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1930er Jahre
	wer	Wäsche- und Fruchtpressenfabrik Karl Glemser GmbH
	wo	Untertürkheim (Stuttgart)
Wurde genutzt	wann	1933-1966
	wer	
	wo	Donnstetten

Schlagworte

- Presse (Technik)

- Waschen
- Waschküche
- Wäsche